

### **Modulname**

Spannbeton

<u>Prüfungsnummer</u>	<b>Buchstabe-Ziffer-Kombination</b>	<u>Studienverlauf</u>
MaBau 15500	SpB	Schwerpunktstudium

## Lehr- und Lernformen

Vorlesung mit integrierten Hörsaalübungen

# Voraussetzungen für die Teilnahme

obligatorisch: Vertiefte Kenntnisse im Massivbau

wünschenswert: Interesse an einer besonderen Massivbauweise

#### Verwendbarkeit

Der Spannbetonbau ist eine wichtige Disziplin im Ingenieurbau, insbesondere im Betonbrückenbau

### Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten

Bestandene Klausur

ECTS-Leistungspun	<u>Arbeitsaufwand</u>	<u>Angebotsturnus</u>	Dauer des Moduls	<u>Sprache</u>
6	180h	Wintersemester	3 SWS + 1 SWS Übung	Deutsch

### <u>Studienleistung</u>

<u>Prüfungsleistung</u>

Klausur (120 min)

<u>Modulverantwortlicher</u>	<u>Dozenten</u>
Garg	-

#### Qualifikationsziele (Kompetenzen)

Die Studierenden können (durch Prüfung nachgewiesen):

- die verschiedenen Arten der Vorspannung unterscheiden und technisch bewerten
- Vorspannkräfte und zugehörige Spannkraftverluste berechnen
- Spanngliedführungen konzipieren und Schnittgrößen infolge Vorspannung ermitteln
- Spannbetonbauteile in den Grenzzuständen der Tragfähigkeit und der Gebrauchstauglichkeit bemessen

#### Inhalt

In der Vorlesung werden die folgenden Themen behandelt:

- Grundgedanken und Prinzip der Vorspannung, Vor- und Nachteile einer Vorspannung
- Historische Entwicklung des Spannbetonbaus
- Arten der Vorspannung (intern, extern, sofortiger und nachträglicher Verbund bzw. verbundlos) und deren Anwendungsgebiete, Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Vorspannarten
- Baustoffe im Spannbetonbau, Verankerungen, Kopplungen
- Spannverfahren und deren Zulassungen
- Querschnittswerte und Bauteilspannungen im Zustand I
- Vorspannkräfte und Spannkraftverlauf
- Sofortige und zeitabhängige Spannkraftverluste
- Schnittgrößen infolge Vorspannung an statisch bestimmten und statisch unbestimmten Systemen
- Konzeption einer formtreuen Vorspannung
- GZT Nachweise für Biegung mit Längskraft und Querkraft
- GZG Nachweise für Spannungen (Zustand I und II) und Rissbreiten sowie für Dekompression
- Mindestbewehrung

### **Literaturhinweise**

- Rombach, G.: Spannbetonbau; Ernst & Sohn Verlag, 2. Auflage 2010.
- Avak, R.; Meiss, K.: Spannbetonbau Theorie, Praxis, Berechnungsbeispiele nach Eurocode 2; Beuth Verlag, 3. Auflage, Januar 2015.
- Krüger, W.; Mertzsch, O.: Spannbetonbau-Praxis nach Eurocode 2 (mit Berechnungsbeispielen); Beuth Verlag, 3.
  Auflage, Juni 2012.
- Albert, A. et al.: Spannbeton Grundlagen und Anwendungsbeispiele; Bundesanzeigerverlag, 2. Auflage, November 2012.